

Gesellschaft zur Förderung europäischer Städtepartnerschaften der Stadt Schwerte e.V.



Die Gesellschaft zur Förderung europäischer Städtepartnerschaften der Stadt Schwerte e.V., in der Kurzform „Städtepartnerschafts-Gesellschaft Schwerte“ genannt, ist die 1980 gegründete Dachorganisation aller Schwerter Arbeitskreise, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Schwerter Städtepartnerschaftsbewegung zu fördern, ihre Aktivitäten zu koordinieren und sich für Europa zu engagieren.

Die Gesellschaft berichtet in einer jährlichen Dokumentation von ihren Veranstaltungen und den Begegnungen ihrer Arbeitskreise. Sie hat auch eine Internetseite eingerichtet, die regelmäßig von allen Aktivitäten berichtet und aktuell informiert.

Sie kündigt darüber hinaus die Fahrten in die Partnerstädte und die Besuche unserer europäischen Freunde sowie alle anderen Termine der Partnerschaftsbewegung an.

Wer die hier vorgestellten Gemeinden und Städte einmal sehen und Freunde finden bzw. sie aufsuchen möchte, wer an Besuchen von unseren französischen, englischen, italienischen, finnischen, polnischen und russischen Freunden interessiert ist, wem „Europa“ etwas sagt und bedeutet, der möge sich an den entsprechenden Arbeitskreis oder an die Städtepartnerschafts-Gesellschaft wenden.

Ansprechpartner:

Städtepartnerschafts-Gesellschaft: Dagmar Höke
Westhellweg 112a, 58239 Schwerte, Tel. 8 11 43

Arbeitsgemeinschaft Allouagne: Edelgard Holtschmidt
Finkenstraße 2, 58239 Schwerte, Tel. 25 80 40

Arbeitskreis Béthune: Herbert Sobiech
Freiherr-vom-Stein-Str.5, 58239 Schwerte, Tel. 22 47 6

Arbeitskreis Cava de' Tirreni: Anna Koolmees
Heidestrasse 8, 58239 Schwerte, Tel. 96 68 277

Arbeitskreis Hastings: Wolfgang Stein
Schlesierweg 28, 58239 Schwerte, Tel. 14 58 7

Arbeitskreis Labouisière: Dagmar Höke
Westhellweg 112a, 58239 Schwerte, Tel. 8 11 43

Arbeitskreis Leppävirta: Siegrid Mexner
Im Wietloh 17, 58239 Schwerte, Tel. 72 12 9

Förderverein Nowy Sacz: Karl Altrock
An der 3, 58239 Schwerte, Tel. 25 46 36

Arbeitskreis Pjatigorsk: Karl F. Kruschel
Iserlohner Straße 26, 58239 Schwerte, Tel. 97 31 34

Städtepartnerschafts-Gesellschaft Schwerte
Geschäftsführung: Uwe Buchwald
Bruchstraße 7, 58239 Schwerte
Tel. 75 06 05
E-Mail: staedtepartnerschafts.gesellschaft@schwerte.de

Stand: 04/2018

Gesellschaft zur Förderung europäischer Städtepartnerschaften der Stadt Schwerte e.V.



Informationen über die Städtepartnerschaften der Stadt Schwerte





Schwerte und seine Bürger sind stolz darauf, unsere Städtepartnerschaften zu pflegen.



Frankreich

Béthune, die älteste Partnerstadt (seit 1960), hat ca. 100 000 Einwohner. Berühmt ist der „Beffroi“ im Zentrum einer werdenden Großstadt mit vielen Kultureinrichtungen und Einkaufsmöglichkeiten.

Wie Béthune liegen auch **Violaines** (Partnerstadt seit 1969), **Labuissière** (seit 1965) und **Allouagne** (seit 1974) im Departement Nord-Pas de Calais, 80 km vom Ärmelkanal und ca. 40 km von der belgischen Grenze entfernt. Zahlreiche Soldatenfriedhöfe führen den Besucher in eine Vergangenheit, in der die heutigen Freunde noch Erbfeinde waren.

Die Gegend war früher bestimmt von der Kohleförderung und macht seit Jahren – wie das Ruhrgebiet – mit neu angesiedelten Gewerben und kleinen Industrieunternehmen einen Strukturwandel durch, wobei sie ihren ländlichen Charakter beibehalten hat.

Ursprünglich war Violaines mit Wandhofen verschwistert, Labuissière unterzeichnete die Partnerschaftsurkunde mit Westhofen, und auch die Freundschaft zwischen Ergste und Allouagne geht auf Bemühungen von Bürgern aus beiden Gemeinden zurück.

Dass Schwerte also vier nordfranzösische Partnergemeinden hat, liegt an der kommunalen Neuordnung von 1975.

England

Nicht zuletzt wegen seiner geschichtlichen Ereignisse ist das Seebad **Hastings** (städtepartnerschaftliche Beziehungen seit 1982) inmitten Parklandschaften von East Sussex und Kent eine touristische Attraktion. Die Schlacht von Hastings 1066 sah Wilhelm (Guillaume) den Eroberer als Sieger über das Heer von King Harold mit dem Ergebnis, dass über drei Jahrhunderte Franzosen das Geschick des Landes bestimmten und in den Palästen französisch gesprochen wurde. Beim Gang durch das alte Hastings stößt der Besucher auf manch gruselige Schmugglerhöhle und packende Piratengeschichten.

Italien

Eine touristische Perle ist **Cava de' Tirreni** (55 000 Einwohner, Partnerstadt seit 1984). 45 km südlich von Neapel, in der Nähe von Salerno gelegen, durch einen Gebirgsrücken von der amalfitanischen Küste (mit den Inseln Capri und Ischia) getrennt, hat Cava eine Wirtschaft entwickelt, die vom Handel, Leder- und Keramikhandwerk, Tabak- und Gemüseanbau geprägt wird.

Finnland

Die 12 000 Einwohner zählende, 350 km nördlich von Helsinki liegende Landgemeinde **Leppävirta** (Städtepartner seit 1992) ist ein Dienstleistungs-

Zentrum mit moderner Industrie und regem Kulturleben. Auch Natur und Sport machen die Stadt und die umliegende Seenlandschaft zu einer Attraktion.

Polen

Das 80 000 Einwohner zählende **Nowy Sacz**, Schwertes erste osteuropäische Partnerstadt (seit 1990), liegt – landschaftlich äußerst reizvoll – im Südosten Polens im Grenzbereich zur Slowakei am Fuße der Sandezker Beskiden. Neben Dienstleistungen und Einrichtungen im Bildungs- und Gesundheitswesen sind die Herstellung von Bauteilen und elektronischen Geräten sowie die Verarbeitung von Fleisch, Gemüse und Früchten zu nennen.

Russland

Die aus kirchlichen Kontakten entstandene Partnerschaft zwischen Schwerte und dem russischen, in der Region Stavropol gelegenen **Pjatigorsk** (200 000 Einwohner mit über 40 Nationalitäten) besteht seit 1992. Die Stadt des Dichters Lermontow, ein multikulturelles Zentrum, pflegt auch Kontakte zu Städten in Griechenland, Bulgarien und in den USA. Der in einem durch das Zusammentreffen von Steppe und Gebirge günstigen Reizklima gelegene Kurort wird auch Perle der kaukasischen Mineralbäder genannt.